

# Das "Gemächte"

Sopran

Klavier

Wir sind von Got-tes

6

S.

Klav.

Hand ge-macht und da-rum sein "Ge - mäch- te". Der Lu - ther hat das

10

S.

Klav.

Wort er-dacht, und wenn man's recht be - däch- te, es trifft uns gut. Er

14

S.

Klav.

hat - te Mut, und kei-ner jetzt es äch- te.

18

S.

Was sol - len denn die Spie - le - rein, zu

Klav.

23

S.

re - den vom "Ge - bil - de"? Will man denn et - wa vor - nehm sein, was

Klav.

27

S.

führt man sonst im Schil - de? Wir sind ge - macht! Und ge - bet acht, wo -

Klav.

31

S.

rauf der Mar - tin ziel - te. Er nimmt es ernst, dass wir nur Staub und sehr ver - gänglich - lich

Klav.

36

S. sind. Jed ir - disch Ding wird schnell ein Raub des Tods, ver-weht im Wind. Was

Klav.

41

S. heut noch steht wird ab - ge-mäht, noch eh es sich be-sinnt.

Klav.

46

S. Doch ü - beral-lem, was ge-macht von

Klav.

51

S. Got - tes Schöp-fer - hand, bleibt un - ver-än - dert Tag und Nacht sein

Klav.

55

S.  Gnad und Huld ge - spannt. Sie währt in E - wig - keit, weit

Klav. 

59

S.  ü - berRaum und Zeit, weit ü - berRaum und Zeit, drum

Klav. 

63

S.  lobt ihn, lobt ihn, lobt ihn al - le Land!

Klav. 